

Aulhorn's Nähr-Cacao!

Höchster Nährwerth!

Grösster Wohlgeschmack!

Allen Cacaotrinkern eindringlich
empfohlen!

Reicher Gehalt an nährenden, stickstoffhaltigen
Bestandtheilen ist in unserem

Nähr-Cacao

in einer so schmackhaften und so leicht verdaulichen
Form dargeboten, wie kaum in einem anderen Nahr-
rungsmittel.

Unser Nähr-Cacao ist aber nicht allein
durch grössten Nährwerth und vorzügliche Lös-
lichkeit ausgezeichnet, sondern auch durch aller-
höchsten Wohlgeschmack. Der letztere allein macht
es möglich, daß Niemand, selbst bei langandauerndem,
täglichen Genuß, desselben überdrüssig wird.

Erzielt wird dieser Wohlgeschmack aber nur
durch Verwendung der feinsten Sorten Roh-
Cacao, welche noch dazu in sorgfältigster Weise,
je nach ihren verschiedenen Eigenschaften, ausgewählt
und zusammengestellt sind.

Das Gutachten des Chemikers des Verbandes
deutscher Chocolate-Fabrikanten

Herrn Dr. F. Hilfinger, Dresden,

welcher unsere sämtlichen Cacaopulver chemisch
analysirt hat, lautet:

„Die von der Firma:

**C. C. Petzold & Aulhorn,
Dresden,**

„hergestellten und in den Handel gebrachten Sorten
„entöltes Cacaopulver sind von fremden Bei-
mischungen frei und entsprechen allen denjenigen
„Anforderungen, welche vom Standpunkte des Nahr-
„rungsmittel-Chemikers an ein tadelloses Fabrikat
„zu stellen sind. Den vom Auslande, besonders
„Holland, eingeführten Cacao gegenüber verdienen
„die C. C. Petzold & Aulhorn'schen Fabri-
„kate unbedingt den Vorzug.“

Außerdem empfehlen wir unsern anerkannt vor-
züglichen Haser-Cacao, auf welchen schwächliche,
und Eisen-Cacao, auf welchen blutarme Personen
nicht genug aufmerksam gemacht werden können.

**C. C. Petzold &
Aulhorn,
Dresden,**

Verkaufsstellen in Dresden:

Pirnaischer Platz: Kaiser-Palast, Wils-
drufferstr. 9. Hauptstr. 2. Bautznerstr. 41.

Auswärtige Zweiggeschäfte in:

Berlin, Hannover, Leipzig, Breslau,
Nürnberg, Chemnitz.

Ferner sind unsere Cacaos in den meisten Con-
ditoreien, Delikatess-, Kolonialwaaren-,
Drogen-Handlungen und Apotheken Deutschlands
zu haben.

Konkurs-Auktion.

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, den 15. bis 17. Februar
von Vormittags 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an
sollen in Wilsdruff am Markt Nr. 101 die zur Konkursmasse des Eisenwaarenhändlers Otto Starke
selbst gehörigen Waaren, als:

verschiedene Kommoden u. Schrankschlösser, Haus-, Stuben-
Kammerthürschlösser, Thürbänder, Sensen, allerhand Schrauben-
Muttern, Sägeblätter, Maurerkellen, Hobel, Hobel- und Stem-
eisen, Feilen, div. Beschlüge, Schlittschuhe, Bilder u. Gardinen,
leisten, Kaffeebretter, Kaffeemühlen, Plättglocken, ein eisernes
Brunnen mit Bleirohr, 2 Petroleumöfen, Ofenthüren, Wehsteine,
Nagel, Stifte u. vieles andere mehr, in einzelnen Parthien,
sowie am 17. Februar, von Vormittags 10 Uhr an

die Laden- u. Niederlags-Einrichtung
gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Der Konkursverwalter.
Zschetzsche.

Dresden, Eldorado,

Steinstr. No. 15

Freitag, den 18. Februar

Großes öffentliches Maskenfest

Rendez-vous der schönsten Damen Dresdens!

Schönheits-Konkurrenz à la Spaa.

Höchst amüsant! Niemand wird bereuen, dort gewesen zu sein.

Oekonomia Wilsdruff.

Sonntag, den 20. Februar

im Hotel „Weisser Adler“

Fasching-Ball.

Anfang 6 Uhr.

Der Vorstand.

Gietzelt's

Hotel weißer Adler.

Fastnachts-Dienstag

Karpfenschmaus,

wozu freundlichst einladet

hochachtungsvoll
Otto Gietzelt.

Eindenschlößchen.

Sonntag, den 13. Februar:

Bockbier-Fest,

Mägen gratis.

Von Nachmittag 4 Uhr an

Ballmusik,

wozu freundlichst einladet

E. Horn.

ff. selbstgebackene Pfannkuchen.

Schulhaus-Verkauf.

In Sora soll das alte massive Schulhaus (18
Meter lang, 9,25 Meter breit) verkauft werden. Für
Gewerbetreibende sehr geeignet. Schriftliche Angebote bis
spätestens 20. Februar erbeten. Näheres durch Schul-
fasser Steuer, Kirchschullehrer Kippe oder
P. Grosse, d. Schulvorstandsvorsitzenden.

Glacehandschuhe

in schwarz, weiß und bunt für Damen und Herren, sind
neu eingetroffen bei

Wilsdruff.

Emil Glathe,
Dresdnerstraße 62.

Achtung!

Alles Ausstopfen von Vögeln und Thieren wird
sauber und aufs Billigste hergestellt.

A. Wagner,
vis-à-vis der Schule.

Neuestes Musterlager
von Tapeten für 1898

Wilsdruff.

empfehlen
A. Naumann, Dekorationsmaler.

Gasthof Groitzsch.

Montag, den 14. Februar:

Humoristischer Abend

von den beliebtesten ältesten

Muldenthaler Quartett- und Konzert-Sängern

Programm neu, reichhaltig und amüsant.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Eintrittskarten sind vorher à 40 Pf.

Konzertlokal zu haben.

Dierzu ladet ergebenst ein

verw. Sander.

Sängerkranz

Zu dem am Montag, den 14. Februar stattfindenden

Fastnachts-Vergnügen

werden die Mitglieder nebst ihren Frauen resp. Damen
freundlichst eingeladen. Wegen Einführung von
siehe § 23 des Vereinsstatuts.

Der Vorstand

Codes-Anzeige.

Heute Nachmittag 1/4 Uhr verschied sanft nach
längeren Leiden, unser lieber Herr

Karl August Bähold

Privatus,

hier. Solches zeigen wir hierdurch allen Ver-
wandten, Freunden und Bekannten tiefbetrübt an

Wilsdruff, den 10. Februar 1898.

Franz Weber und Frau.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag
3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Dank!

Bei dem so schmerzlichen Verluste unserer lieben
Tochter

Martha Lojner

sagen wir allen theilnehmenden Freunden und Be-
kanten, welche sich durch reichen Blumenkranz
und Theilnahme bekundeten, den herzlichsten Dank.

Bei dem so schweren Unglück wurde uns noch
besonderer Trost am Grabe der Entschlafenen
durch geistliche Rede und Gesang zu Theil.

Möge Gott Allen ein reicher Vergeltter sein
und sie vor gleichen Schicksalsschlägen bewahren.

Die tieftrauernden Eltern, Gatte und
Geschwister.

Dierzu zwei Beilagen und die illustrierte
Unterhaltungsbeilage Nr. 7.